

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Band: 1 (1894)
Heft: 12

Artikel: Asbestoline
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-628417>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn ich die Aufwicklungsrolle ist ein spiralförmig
von der Mitte nach Außen gewickelter Aufwickler R angebraut.
Der obere Messerarm (Abwicklungsarm) N ist mit einem Leinwand-
streifen bespannt, welcher durch ein regulierbares Leinwandband und
etwa mehrere gesteckt werden kann. Mittels eines Handkriechers kann
der Messer aufgewollt oder zum Rückrollen zurückgelassen werden.

Der Aufwicklungs- und der Abwicklungsarm sind ganz gleich,
so daß sie gewechselt werden können. Dies bietet den Vorteil, daß
bei unregelmäßigem Reiben der zuletzt gewickelte Messer beim Zurück-
rollen zurückgewickelt wird, was der Wirkung einer differenzial-
entwässerung gleichkommt.

Durch Zurückfahren sämtlicher Messer und Einsetzen von
3-6 Längskriechern kann der Messer aufrecht gehalten, gebildet, oder
wenn nötig zu gleicher Zeit beide Messerstellungen in Tätigkeit
gesetzt werden.

Ein nützliches Messer für Feinbearbeitung soll von J. Schweizer
ebenfalls angefertigt werden. Bei dieser soll der Messer mit elastischen
Messern auf einer Unterlage, (Taffet etc.) oder in gestanztem
Zustande einer Unterlage mit festen, feinst verteilten Messern
(Satin) gewickelt werden.

Asbestolene.

Ein neues konstantes Fett von naturlicher Reinheit
wird von der Firma Moesle & Co., Leonhardstrasse 6, Zürich
unter obigem Namen in den Handel gebracht.

Dieses Fett, welches bereits in mehreren großen pharmazeu-
tischen Fabriken angewandt und eingeführt werden ist, scheint besser
zu sein, mit der Zeit alle bisherigen Asbestolene und auf alle
die zum Ueile unbedenklich lassen, zu vermeiden, denn das-
selbe bietet Vorzüge die von keinem der bisherigen Asbesto-

mittel anzuwenden.

Ein außerordentlich feines Asbestmaterial von einem Kilo Asbestoline ersetzt ein feines Asbestmaterial mindestens 20 Kilo vom besten Öl oder biofaserigen konsistenten Fett. Es hat damit ganz beträchtliche Eigenschaften zu erzielen. Biofaserige ringförmige Materialien haben ergeben, daß je weniger Asbestoline verwendet, bezw. auf die zu feineren Materialien gewendet wird, desto besser die Feinreinigung, insofern bei allen biofaserigen Feinreinigungsmaterialien das Gegenstück der Fall ist.

Es darf jedoch mit Bestimmtheit ein Asbestmaterial von 50 bis 75% anzuwenden, sofern auf eine nationale Anwendung das Asbestoline Bedarf genommen wird. Asbestoline ist jedoch trotz des relativen hohen Preises billiger als die biofaserigen Feinreinigungsmaterialien.

Ein großer Vorzug ist auf einen absoluten Feinreinigungsfaktor, da die Asbestreinigung vollständig ausgeführt wird und die Gefahr der mit Öl und Fett verunreinigten Böden beseitigt ist, da Asbestoline nicht spritzt und nicht trocknet.

Letzteres Merkmal macht Asbestoline auch zu einem der besten Feinreinigungsmaterialien. Ein Asbestmaterial der Feinreinigung, Hände und der Maschinen kommt nicht vor.

Asbestoline läßt sich, bezüglichen ohne Maschinen für eine Feinreinigung anzuwenden, überall verwenden, wo das Öl oder konsistentes Fett verwendet wird. Sie eignen sich für alle bekannten Feinreinigungsmittel, wie Honigwasser, Seifenwasser, Wasser, ja sogar offene Feinreinigungsmittel und Gläser eignen sich für die Asbestreinigung.

Da Asbestoline ein feines Material enthält, greift es auf die Metalle viel weniger an, als die bis jetzt verwendeten Feinreinigungsmittel.